

## aktuelle Meldung

Auf dem Kongress christlicher Führungskräfte sprach der Vater des am 4. Dez. bei Wetten, dass ...? mit Sprungfedern verunglückten **Samuel Koch**. Er berichtete, wie schlecht es seinem Sohn geht, aber auch, dass die Situation sie nicht von Gott entfernt hat: „Wir wissen Samuel in Gottes Hand.“

An der Reaktion von Moderator Thomas Gottschalk sehen wir, dass die **Last der Verantwortung** nicht zu unterschätzen ist, selbst wenn man scheinbar alles richtig gemacht hat. Wie sähe es aber aus, wenn es zu einem schweren Unfall in unserem Umfeld kommt, der bei konsequenter Anwendung der Schutzmaßnahmen verhindert, bzw. abgemildert worden wäre.

Von den Berufsgenossenschaften wird betont: „**Unfälle passieren nicht, sie werden verursacht!**“, deshalb ist es für uns wichtig die Ursachen zu ermitteln. Aus den Gemeinden erhalten wir einige wenige Rückmeldungen über Unfälle, z.B. Der tödliche Sturzunfall eines Hausmeisters (siehe Anhang) Wir begleiten Gemeinden in der Vorbeugung aber auch der Verarbeitung solcher Krisen.

Durch Mitwirkung von USB bei der **Beantragung von Leistungen** konnten in einigen Fällen Hinweise gegeben werden, die dann zur Bewilligung von Leistungen der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG) führten. Da der Ermessensspielraum recht groß ist, geben manchmal Details den Ausschlag.

## Arbeitsschutz in Gemeinden und Werken

Die Checkliste „**Wiederkehrende Prüfungen**“ wird an die Gemeinden und Einrichtungen versendet, um als Arbeitshilfe für die Überprüfung der Anlagen, Geräte und sonst. Betriebsmittel zu dienen. Ein regelmäßige Wiedervorlage hilft, die Fristen zu beachten

Angeregt durch Anfragen aus den Gemeinden haben wir die **USB-Info 1/11 „Veranstaltungen“** ausgearbeitet, die als Hilfe für die Planung und Durchführung von Sonderveranstaltung gedacht ist.

Hierbei ist z.B. zu beachten das ab 1500 Personen und bei Veranstaltungen mit besonderer Gefährdung eine Sanitätsabsicherung notwendig ist, bei feuergefährlichen Handlungen evt. eine Brandschutzwache. Besondern Dank möchte ich an dieser Stelle Friedmar Drey aussprechen, der hier wertvolle Vorarbeit geleistet hat.

## Ausbildung und Mitarbeit

Vom 28.-29. Oktober findet unsere **Ortskräfte-Tagung zum Arbeitsschutz-in freikirchlichen Gemeinden und Einrichtungen für Mitarbeiter und Ineressierte** in Dorfweil/Hessen statt. Die Anmeldung erfolgt über die Website [www.usb-net.de](http://www.usb-net.de), dort steht auch das Programm bereit.

Im Bereich **Stressprävention und Burnoutprophylaxe** gibt es eine Vielfalt an Seminarangeboten, z.B. „engagiert leben...“ mit Olaf Kormannshaus in Elstal, oder für Mitarbeiter aus pädagogischen Berufen mit Irmgard Lenk im Tannenhof. Dieser Bereich gewinnt an Bedeutung, und wir arbeiten darauf hin mit Fachleuten aus Gemeinden und VBG ein nachhaltiges Konzept zu entwickeln.

*“Wenn die Zeit kommt, in der man könnte, ist die vorüber, in der man kann.“*

*Marie v. Ebner Eschenbach*

Dipl.-Ing. (FH) Martin Breite  
Jößnitzer Str. 80, 08525 Plauen  
03741- 28 18 24, Fax- 28 19 24  
[martin.breite@usb-net.de](mailto:martin.breite@usb-net.de)

**USB-Verbindung:**  
Stefan Breite- Kto-Nr.: 60069905  
Volksbank Remseck: 3337006  
[www.usb-net.de](http://www.usb-net.de)

Dipl. Ing. (BA) Stefan Breite  
Römerweg 6/1, 71686 Remseck  
0175- 24 25 978 Fax- 07146- 28 85 95  
[stefan.breite@usb-net.de](mailto:stefan.breite@usb-net.de)